

Neue digitale Geschäftsmodelle verändern die Wirtschaft grundlegend.

Das Forum 2019 fragt nach den Auswirkungen dieser Entwicklung auf die Bereiche Prüfung, Revision und Controlling.

Mehr denn je geht es gerade hier um zuverlässige Erkenntnisse, um Fakten, die in einer immer schneller werdenden Kommunikation Bestand haben müssen. Dies unterstreicht einmal mehr die wachsende Bedeutung der digitalen Datenanalyse.

Besuchen Sie uns in Deggendorf an der Technischen Hochschule und bringen Sie Ihre Fragen mit! Wir freuen uns auf Ihre Ansichten.

In langjähriger Kooperation mit:



Veranstaltungshinweise

Veranstalter

>> Deggendorfer Forum zur digitalen Datenanalyse e.V. (DFDDA e.V.)

Leitung

>> Prof. Dr. Georg Herde, Fakultät für Angewandte Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Hochschule Deggendorf, Vorstand Deggendorfer Forum zur digitalen Datenanalyse e.V.

Organisationsunterstützung

>> TH Deggendorf
Cornelia Kagerbauer
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf

Termin und Ort

>> 25.-26. April 2019
Technische Hochschule Deggendorf, ITC2 (Glashaus)
Dieter-Görlitz-Platz 2, 94469 Deggendorf

Teilnehmerentgelt

>> 390,00 Euro pro Person.
Das Teilnehmerentgelt beinhaltet Arbeitsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen, Abendveranstaltung am 25. April und Pausenstärkung am 26. April.
Für persönliche Mitglieder des DFDDA e.V. ermäßigt sich das Teilnehmerentgelt auf 330,00 Euro. Für Mitarbeiter von Firmenmitgliedern auf 190,00 Euro, für außerordentliche Mitglieder (Studenten) auf 60,00 Euro. Alle Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer.

Zielgruppen

>> Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Steuerberater, Interne Revisoren, Betriebsprüfer und IT-Prozess- und Datenverantwortliche.

Anmeldung

>> Bitte melden Sie sich unter www.dfdda.de an.

Ansprechpartner

>> Frau Cornelia Kagerbauer und Frau Elena Kellner (TH Deggendorf)

Allgemeine Geschäftsbedingungen

>> Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der ausgewiesene Rechnungsbetrag ist ohne Abzug innerhalb von zehn Tagen nach Rechnungsdatum auf das angegebene Konto zu überweisen. Eine Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich möglich. Erfolgt die Stornierung bis 10 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn, so wird das Teilnehmerentgelt abzüglich 10% Bearbeitungsgebühr zurückerstattet; bis 5 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% des Teilnehmerentgelts erhoben. Bei Absage danach sowie bei Nichtteilnahme wird das Teilnehmerentgelt in voller Höhe fällig. Entscheidend ist der Eingang der Stornierungserklärung. Die Bearbeitungsgebühren entfallen, wenn von dem Anmelder für die betreffende Veranstaltung ein Ersatzteilnehmer gemeldet wird. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sollte die Teilnahme wegen Überbelegung nicht möglich sein, erhalten Sie unverzüglich eine Benachrichtigung.

Termin-/Programmänderungen

>> Bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen dringenden Gründen kann der Veranstalter die Veranstaltung verschieben, absagen oder mit anderen Veranstaltungen zusammenlegen. Dem Teilnehmer steht in diesem Fall ein Rücktrittsrecht zu. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Aufwendungsersatz (Stornogebühren für gebuchte Anreise oder Hotel), bestehen nicht. Programmänderungen aus wichtigem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Insbesondere ist der Veranstalter berechtigt, in begründeten Fällen die Vorträge von einem anderen als dem angegebenen Referenten durchführen zu lassen.

Qualifizierte CPE Weiterbildung

>> Entsprechend den Anforderungen für die Weiterbildung in der CIA/CISA/CFE Berufsqualifikation bieten wir die Möglichkeit des Nachweises von CPE Punkten an. Lassen Sie sich 8 CPE Punkte für die Teilnahme am Forum anrechnen.

Datenschutzhinweis

>> Informationen gemäß Artt. 13, 14 und 21 DSGVO finden Sie unter: <https://www.dfdda.de/index.php/de/datenschutz>



15. DEGGENDORFER FORUM ZUR DIGITALEN DATENANALYSE 2019

„Algorithmen –
Werkzeuge eines
neuen Denkens?“

25./26. April 2019
Technische Hochschule
Deggendorf

Prof. Andreas V. Georgiou Ph.D. war bis 2015 Chef der griechischen Statistikbehörde ELSTAT und lehrt zurzeit am Amherst College in den USA. Er ist Experte für Statistik und Volkswirtschaft. Ihm geht es dabei auch um die Ethik der Statistik. Statistiken enthalten im Kern präzise Aussagen. Diese sollten Grundlage rationaler Entscheidungen sein und dürfen deshalb nicht durch fremde Interessen verfälscht werden. Gefordert ist der ethische Umgang mit statistischen Aussagen und deren Interpretation.

Axel Zimmermann ist Geschäftsführer der Audicon GmbH und diskutiert kritisch die zukünftige Systemunterstützung für die Wirtschaftsprüfung der Zukunft. Hier stellen sich Herausforderungen bei der Beherrschung von Massendaten genau so wie beim Einsatz von KI Methoden in Abschlussprüfungen.

Prof. Dr. Ludwig Mochty ist Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsprüfung, Unternehmensrechnung und Controlling an der Universität Duisburg-Essen. Er diskutiert in seinem Vortrag das Verhältnis von pflichtgemäßem Ermessen und evidenzbasierten Datenanalysen in der Abschlussprüfung. Er weist darauf hin, wie bedeutend ein gutes Verständnis von Statistik ist, damit das viel diskutierte „Auditing 4.0“ Realität werden kann.

Siegfried Köstlmeier ist Doktorand am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Finanzdienstleistungen an der Universität Regensburg. Er verwendet in seiner Forschung mathematische und statistische Modelle zur Beantwortung finanzwissenschaftlicher Fragestellungen. Als Geschäftsführer der Pasigma GmbH untersucht er den Einsatz dieser Modelle in der Unternehmenspraxis.

Prof. Dr. Gerd Gigerenzer ist Direktor des Harding-Zentrums für Risikokompetenz am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin. Er hat sich in einer Vielzahl von Veröffentlichungen mit der Bedeutung von Zahlen und Statistiken z.B. für die Risiken des Alltags auseinandergesetzt. Der Umgang mit Statistiken kann früh gelernt werden und sollte in den verschiedenen Berufs- und Lebenssituationen ständig weiter eingeübt werden. Nur so kann wichtigen Fragen und damit auch Risiken fundiert begegnet werden.

Knut Fischer ist CEO der DiSCIS GmbH und forscht mit Hilfe der KI daran, Fachdokumente wie Geschäftsberichte maschinell lesbar zu machen und zu interpretieren. Zielsetzung ist dabei, bisher rein manuelle Tätigkeiten im Rahmen der Auswertung von Jahresabschlüssen und betriebswirtschaftlichen Auswertungen zu unterstützen.

Stephan Rickert ist Betriebsprüfer am Finanzamt Wismar und stellt modifizierte Betriebsprüfungsverfahren auf der Basis der Iterationsanalyse einzelner Ziffern vor. Ziel ist das Erkennen von Umgehungsmanövern bei der Aufdeckung von Manipulationen in risikobehafteten Daten.

Weitere Informationen zu den Referenten und Vorträgen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite: www.dfdda.de

Programm

Donnerstag, 25. April 2019

09:00 Uhr >> Empfang mit Kaffee und Tee

Registrierung und Ausgabe der Unterlagen

09:45 Uhr >> Eröffnung des 15. Deggendorfer Forums

Begrüßung durch den Vorsitzenden DFDDA e. V.
Prof. Dr. Georg Herde

Begrüßung durch den Präsidenten der TH Deggendorf,
Prof. Dr. Peter Sperber

10:00 Uhr >> „Statistical ethics and the way forward in statistical practice“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Prof. Andreas V. Georgiou Ph.D.

Professor für Ethik in der Statistik am Amherst College, U.S.A.

11:00 Uhr >> Kaffeepause

11:30 Uhr >> „Die Zukunft der Abschlussprüfung“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Axel Zimmermann

Geschäftsführer Audicon GmbH, Düsseldorf

12:30 Uhr >> Mittagessen im NH-Hotel Deggendorf

14:30 Uhr >> „Der Spagat des Abschlussprüfers zwischen pflichtgemäßem Ermessen und evidenzbasierten Datenanalysen“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Prof. Dr. Ludwig Mochty

Lehrstuhl für Wirtschaftsprüfung, Unternehmensrechnung und Controlling an der Universität Duisburg-Essen

15:30 Uhr >> Kaffeepause

16:00 Uhr >> „Der Einsatz finanzwissenschaftlicher Modelle in der Praxis: Von der KI-Forschung zur praktischen Anwendung“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Siegfried Köstlmeier

Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Universität Regensburg am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre insbesondere Finanzdienstleistungen

17:00 Uhr Organisatorisches
Prof. Dr. Georg Herde

19:00 Uhr >> Abendprogramm

Abendessen im Restaurant „Zur Knödelwerferin“, in Deggendorf

Freitag, 26. April 2019

09:00 Uhr >> „Braucht man statistisches Denken in einer digitalen Welt?“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Prof. Dr. Gerd Gigerenzer

Direktor Harding Zentrum für Risikokompetenz-
Max-Planck-Institut für Bildungsforschung

10:00 Uhr >> Kaffeepause

10:30 Uhr >> „Jahresabschlussfassung und -analyse mit Künstlicher Intelligenz“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Knut Fischer

Geschäftsführer, diSCIS GmbH – member of
paymentgroup, Dreieich

11:30 Uhr >> Kaffeepause

12:00 Uhr >> „Analyse des Iterationsverhaltens von Ziffern in Risikodaten“

(einschl. ausgiebiger Diskussionsmöglichkeit)

Stephan Rickert

Betriebsprüfer und Dozent für neue Prüfungstechniken, Finanzamt Wismar

13:00 Uhr >> Schlusswort

Prof. Dr. Georg Herde

>> Im Anschluss Möglichkeit zum abschließenden Erfahrungs- und Gedankenaustausch

Der Verein Deggendorfer Forum zur digitalen Datenanalyse e. V.

Weitere Informationen zu den Tätigkeiten des Vereins finden Sie im Internet unter www.dfdda.de. Hier finden Sie auch alle Informationen über eine Mitgliedschaft im Deggendorfer Forum.